

Telefon 071 918 80 90 Im Tüchel 1
Fax 071 918 80 99 9556 Affeltrangen
kontakt@storen-gerber.ch www.storen-gerber.ch

Garantiebedingungen

Material

Die Firma Brustor gewährt folgende Garantien:

- Konstruktion: 2 Jahre
- Motoren und Sender: 5 Jahre
- Steuereinheit und Automatik: 3 Jahre (ausser Regenautomatik: 2 Jahre)
- LED-Beleuchtung (LED-Streifen und Steuereinheit): 2 Jahre
- Screentücher, farbige PVC-Tücher, Kristalltücher: 2 Jahre
(Für die Faltenbildung bei allen Tüchern besteht kein Garantieanspruch)
- Elektrische Heizung: 2 Jahre oder 5'000 Brennstunden

Brustor gewährleistet Garantie auf alle Teile, deren Mängel nachweisbar auf Fabrikations-, Material- oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind. Defekte oder fehlerhafte Teile werden in der Garantiezeit kostenlos durch den Fachhändler repariert oder ersetzt. Kosten für Aus- und Einbau sowie Anfahrtkosten werden nicht übernommen.

Wasserdichtigkeit

Die Outdoor Living-Konstruktion ist besonders wasserabweisend, ist aber nicht garantiert vollständig wasserdicht.

Die Motoren der Screens und der Dachmotor erfüllen die Anforderungen der Schutzarten IP44 und IP66 Dynamic.

Beim Öffnen der Lamellen (B-600/S, B-200/XL, B-250 XL und B-150) oder des Falttuches (B-300 und B-500) nach einem Regenguss ist es nicht ausgeschlossen, dass ein paar Tropfen Regen- oder Kondensationswasser von der Überdachung nach unten fallen. Bei wechselndem Wind oder starken Windböen können Regentropfen von den Lamellen oder dem Tuch ins Innere der Outdoor Living-Überdachung geblasen werden. Auch bei Screens kann an der Innenseite Feuchtigkeit kondensieren.

Um Schimmelbildung zu vermeiden, ist es ratsam, die Tücher nicht in nassem Zustand aufzurollen, sondern sie erst trocknen zu lassen.

Bei aussergewöhnlichen, extrem heftigen Regengüssen ist es nicht ausgeschlossen, dass die Wassermenge über die eingebauten Regenrinnen nicht gut abfliessen kann. Auch bei aufeinanderfolgenden Frost- und Tauperioden kann die Wasserdichtigkeit nicht garantiert werden.

Bei Outdoor Living B-150/XL, B-200/XL und B-250 XL schliesst ein optionaler Regensensor das Dach, indem die Lamellen in eine völlig waagrechte Stellung gedreht werden. Zwischen dem Fallen der ersten Regentropfen und dem Schliessen der Lamellen kann eine kurze Zeit vergehen. Daher ist es möglich, dass eine begrenzte Regenmenge ins Innere des Outdoor Living gelangen kann. Die Verwendung eines optionalen Regensensors bietet keine hundertprozentige Garantie hinsichtlich der einwandfreien Funktion.

Reinigen Sie die Regenrinnen in regelmässigen Abständen, um eine Verstopfung des Wasserabflusses zu vermeiden.

Schnee, Frost, extreme Temperaturen und übermässiger Gebrauch

Die Outdoor Livings sind Terrassenüberdachungen aus Aluminium mit sonnenabweisenden Oberstrukturen, die nicht dafür konzipiert sind, eine Schneelast zu tragen.

PVC-Dächer:

Bei den Typen B-300 und B-500 mit Falttuch (PVC) muss bei Schneefall das PVC-Tuch vollständig zurückgefahren werden. Die PVC-Tücher der Outdoor Living Terrassenüberdachungen B-300/B-500 halten keine Schneelast aus!

Beim Typ B-600/S müssen bei Temperaturen unter ca. 4 - 6°C die Lamellen IMMER zurückgefahren werden, um Druck und Schäden bei Schneefall zu vermeiden.

Bei den Typen B-150/XL, B-200/XL und B-250 XL ist in der Steuerung eine automatische Frostschutz-Funktion eingebaut. Diese bewirkt, dass sich bei Temperaturen zwischen ca. 4 und 6°C die Lamellen automatisch auf 90° öffnen. So wird das Anfrieren der Dichtungskeder und die Verformung der Lamellen sowie auch Schäden am Motor vermieden.

Bei Anlagen, die mit einem optionalen Regensensor ausgerüstet sind, wird empfohlen, die Regenautomatik im Winter zu deaktivieren (die Frostschutz-Funktion bleibt aktiv). Zur Deaktivierung der Regenautomatik wird ein separater Handsender mitgeliefert. Die Anleitung „Einrichtung der Lamellen für die Winterposition“ finden Sie auf www.storen-gerber.ch.

Die Aufsichtspflicht für die Lamellenposition bleibt beim Benutzer. Daher besteht kein Garantieanspruch auf Schäden, die aufgrund von Fehlmanipulation entstehen können.

Auch bei aufeinanderfolgenden Frost- und Tauperioden kann die Wasserdichtigkeit nicht garantiert werden.

Extreme Hitze oder übermässige Benutzung:

Unter Berücksichtigung des thermischen Motorschutzes sind die Motoren bis 60°C normal zu bedienen. Bei häufiger Bedienung kurz nacheinander kann der Motor überhitzen. Ein eingebautes thermisches Schutzsystem verhindert dann die Bedienung während etwa zehn Minuten. Danach lässt sich der Motor wieder bedienen.

Windwiderstandsklasse und Schneelast

B-150/XL und B-200/XL: Konstruktion geprüft bis Windgeschwindigkeiten 165 km/h.

Eingebaute Senkrechtmarkisen (ZIP) mit Screentuch Serge 600 Windwiderstandsklasse DIN EN 13561 Windklasse 4 (60 km/h)

Die Schneelast der Typen B-200 und B-150 (Lamellenbreite 16 cm) beträgt 70 kg/m²
B-200 XL, B-150 XL und B-250 XL (Lamellenbreite 21 cm) beträgt 100 kg/m²

Prüfzertifikat auf der Homepage www.storen-gerber.ch